

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Vorwort..... | 9 |
| Die Inszenierung des Alltäglichen und ein neues Gespür für den (christlichen) Kult? | |
| Das Verhältnis von Liturgie und Kult heute, 80 Jahre nach Romano Guardinis „Vom Geist der Liturgie“ (1918) und 75 Jahre nach „Liturgische Bildung“ (1923) | |
| <i>Arno Schilson</i> | 13 |
| 1. Annäherungen an das Thema | 15 |
| 1.1. Das verpflichtende Erbe der Liturgie und der Liturgischen Bewegung..... | 15 |
| 1.2. Die Situation: Zwischen „Säkularisierung“ und „vagierender Religiosität“ | 16 |
| 1.3. Methodische und inhaltliche Vorüberlegungen | 21 |
| 2. Die Leistungskraft eines funktionalen Verständnisses von Religion | 24 |
| 2.1. Die innovative Bedeutung einer funktionalen Betrachtung von Religion | 24 |
| 2.2. Vorläufige Konsequenzen dieses Ansatzes | 26 |
| 3. Die bedeutende Rolle des Kults in säkularen Wirklichkeiten und die Bedeutung symbolischen Handelns | 30 |
| 3.1. Die Entdeckung eines religiös aufgeladenen, jedoch säkular vollzogenen Kults..... | 30 |
| 3.2. Ein Beispiel: Der Kult im Marktgeschehen, oder: Kult-Marketing..... | 31 |
| 3.3. Die symbolische und soziale Qualität des Kult-Marketings ... | 33 |
| 3.4. Zwischenbilanz und Ausblick | 37 |

| | |
|---|----|
| 4. <i>Neubewertung des Symbolischen und Erlebnisorientierung</i> | 38 |
| 4.1. Hinweise zur neuen Bedeutung von symbolischem Wahrnehmen und Handeln..... | 38 |
| 4.2. Die Ästhetisierung des Alltagsverhaltens in einer „Erlebnisgesellschaft“ | 42 |
| 4.3. Die neue Bedeutung sozialer Dimensionen in der Erlebnisgesellschaft..... | 45 |
| 4.4. Die ästhetische Inszenierung der Alltagswelt und des Marktes | 49 |
| 5. <i>Konsequenzen für die christliche Liturgie der Gegenwart und Zukunft</i> | 51 |
| 5.1. Bilanz und Auftrag | 51 |
| 5.2. Konkrete Perspektiven der Liturgie zur Kultivierung säkularer Kulte | 54 |
| 5.2.1. <i>Mut zu sympathisch-kritischer Zeitgenossenschaft</i> | 54 |
| 5.2.2. <i>Mut zum schlichten und erlebnisnahen Ritual</i> | 56 |
| 5.2.3. <i>Mut zu Symbol und ästhetischer Inszenierung der Liturgie</i> .. | 60 |
| 5.2.4. <i>Mut zu liturgischer Rezeption der säkularen Religiosität</i> | 62 |

Spielraum Gottesdienst

| | |
|--|----|
| Von der „Inszenierung des Evangeliums“ auf der liturgischen Bühne <i>Karl-Heinrich Bieritz</i> | 69 |
| 1. <i>„Berührung mit dem Unsichtbaren“:</i> <i>„Inszenierung des Evangeliums“ in schwieriger Zeit</i> | 72 |
| 2. <i>„Liturgische Präsenz“: Zur selben Zeit in zwei Welten sein</i> | 74 |
| 3. <i>„Liturgischer Stil“: Gottesdienste gemessen begehen</i> | 80 |
| 3.1. <i>„Lebendiger Mitvollzug“ statt weitschweifiger Erklärung</i> | 82 |
| 3.2. <i>„Ermutigung zur Langsamkeit“ gegen Fast-food-Mentalität</i> ...84 | |
| 3.3. <i>„Anerkenntnis der Fremdheit“ statt „Verbiederung“</i> | 86 |

| | |
|--|----|
| 4. „Spielraum“ für Gegenspiele: Ebenen der Inszenierung | 90 |
| 5. Gottesdienst als „offenes Kunstwerk“: Von den kleinen und großen Geschichten des Heils | 95 |

Liturgie und Theaterspiel

| | |
|--------------------------------|-----|
| <i>Hellmuth Matiasek</i> | 103 |
|--------------------------------|-----|

„Wenn ich Dich nicht wasche, hast Du keinen Anteil an mir“

Einige Bemerkungen über das Komische und Pathetische und die
Folgen für die Liturgie

| | |
|---------------------------|-----|
| <i>Joachim Hake</i> | 115 |
|---------------------------|-----|